Der Betriebssportverband München e.V. – Sparte Bowling

1991/92

Einzel- und Doppel-Meisterschaft werden gestrichen und durch ein Einzel-Ranglistenturnier im Frühjahr 1991 ersetzt. Zusätzlich wird es ein ALL-EVENT-Turnier für die besten Damen, Senioren und Herren am Saisonende geben. Streitigkeiten zwischen 1. und 2. Vorstand konnten dann doch beigelegt werden. Der 2. Vorstand hat fristlos gekündigt.

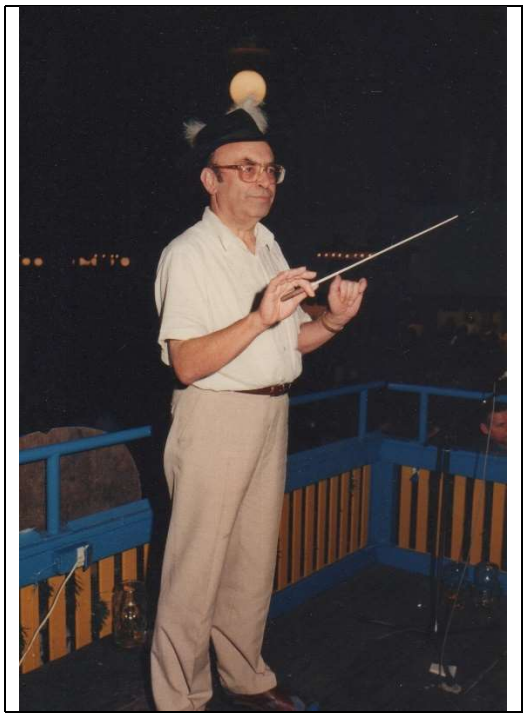
1992/93

1993/94

354 aktive Mitglieder in 58 Liga-Mannschaften haben gespielt.

1994/95

Am 03. August 1994 verstarb für uns alle völlig unerwartet unser Sportkamerad Franz Köpfer.
Er gehörte seit Gründung des BSV im Jahre 1974 der Vorstandschaft an.



Kurzfristig übernahm Dieter Gassner die Auswertung und Leitung der Liga. Es gab große Probleme, da eine Datenübernahme von Franz Köpfer nicht möglich war. Dieter bekam es aber hin eine gute Auswertung zu erstellen. Probleme beim Aufstieg von B nach A-Klasse. Es wird von der Vorstandschaft festgelegt. Falls eine Mannschaft trotz Qualifizierung nicht aufsteigt, wird sie auf den letzten „Nichtabstiegsplatz“ zurückgestuft und der Tabellenzweite wird als Aufsteiger herangezogen. Damit verschiebt sich auch die Prämienvergabe auf die neuen Platzierten.

Zum ersten Mal gibt es den bis Heute existierenden „Saisonreport“.

1995/96

50 % der Mannschaften in den einzelnen Klassen werden prämiert, z.B. A-Klasse 700, 600, 400, 250, 150 DM. Es wird überlegt, das Pokalturnier und das Ranglistenturnier in Zukunft, mangels Beteiligung, nicht mehr zu spielen.

1996/97

Allgemein wurde die sehr schlechte Moral bei der Beitragszahlung angesprochen.
58 Teams, 365 Spielerinnen und Spieler, 85 Damen und 271 Herren nahmen am Spielbetrieb teil.
Beim Montagsstart gab es zeitliche Probleme. Darum wurde wieder auf 18:15 Uhr und 20:30 Uhr der Spielbeginn festgelegt. Es konnte für neue Teams nur noch Mittwoch 18:00 Uhr angeboten werden, die restlichen Startzeiten waren alle voll.
Zum ersten Mal fand die Abschlußfeier außerhalb statt, im Gasthof Werner in Hofolding. Mit Busshuttle war es ok, aber gefiel doch vielen nicht.

1997/98

Da der zweite Sportwart und die Schriftführerin vor der Saison gekündigt hatten, blieb sehr viel Arbeit beim 1. Vorstand hängen. 50 Teams, 8 weniger als im Vorjahr und 305 Spielerinnen und Spieler waren am Start. Die Abschlußfeier sollte am 09.05.1998 in der Max-Emanuel-Brauerei stattfinden. 3 Tage vor der Feier waren 46 Karten verkauft, worauf die Veranstaltung abgesagt wurde. Die Vertragsstrafe wurde von den Preisgeldern abgezogen.

1998/99

48 Mannschaften, 309 Spielerinnen und Spieler (73 Damen und 239 Herren) waren am Spielbetrieb beteiligt. Zwei 300er Spiele wurden erzielt, Schachtner Josef und Riedl Bernhard. Die Abschlußfeier fand im Gasthaus Isartal in der Schäftlarnstr. statt. Mit 150 Teilnehmern wurde gerechnet, Überraschung es waren dann über 200 und dem entsprechend großer Platzmangel.

1999/2000

Keine Abschlußfeier, das gesparte Geld wurde einmalig zum größten Teil, durch erhöhen der Preisgelder an die Mitglieder gegeben.

2000/01

Das 1. BSV – Info Heft wurde zu Beginn der Saison 2000 / 2001 (von Ewald Thaller ins Leben gerufen) ausgegeben. Es gab wieder eine Abschlußfeier. Dieses Mal fand am Sonntag, 22.04.2001 tagsüber das Pokalfinale statt und am Abend auf der Isar Bowling mit 208 Teilnehmern die Abschlußfeier.

2001/02

Keine nennenswerten Aufzeichnungen.

2002/03

Die Abschlußfeier fand auf allgemeinen Wunsch am 27.04.2003 auf der Isar Bowling statt. Über 200 Mitglieder nutzten die Chance in gewohnter Umgebung wieder mal richtig zu feiern. Der Mitgliederstand zum 01.01.2002 – 273 aktive Mitglieder (Vorjahr 280) die in 29 Betriebssportmannschaften spielten.

Nach Beratung in der Vorstandschaft wird es ab der kommenden Saison in jeder Gruppe 2 Auf- und 2 Absteiger geben, ausgenommen die A-Klasse, hier gibt es nur 1 Absteiger und somit aus der B-Klasse nur einen Aufsteiger. Diese Änderung wurde aufgrund mangelnder Bereitschaft der Mannschaften aus der B-Klasse vorgenommen. Der Mitgliedsbeitrag wurde auf Grund des Euro von 42 DM auf 22 € jährlich festgelegt.

2003/04

Im Januar 2004 wurde zum 4. Mal das Doppelturnier durchgeführt. Mit 130 Starts gab es einen Startrekord. Die Abschluss Feier fand zum Anlass des 30 jährigen Bestehens des Betriebssportverbandes im Hotel zur Post in Pasing statt und hatte eine Rekordbeteiligung von 304 Personen. 326 Mitglieder und 36 Betriebssport-gemeinschaften mit 54 Mannschaften haben an dieser Saison teilgenommen.

2004/05

Ein Bericht von Rudi Hofer zur Jahreshauptversammlung.
Nach der letzten Jahreshauptversammlung wurde ein Einspruch gegen diese eingelegt. Es wurde festgestellt, dass seit längerem Satzungsänderungen nicht im Vereinsregister eingetragen worden sind. Insbesondere zur Änderung des Stimmrechts. Die Änderung, dass je Team ein anwesendes Mitglied der BSG stimmberechtigt ist, lag dem Vereinsregister nicht vor. So hatte ich im letzten Jahr einige Termine mit meinem Notar und dessen Expertin für Vereinsrecht. Nach Rücksprache mit den beiden wurden von mir unverzüglich die Unterlagen zur Beglaubigung durch den Notar und dann weiter an das Registergericht eingereicht. Auch dauerte es bis geklärt war, dass es nur ein Formfehler war und die Abstimmungen trotzdem gültig sind, da ja ein gütiger Beschluss vorlag aber dieser nur nicht dem Register vorgelegen hat.

2005/06

Es spielten 52 Mannschaften in 5 Gruppen. Das Doppelturnier war mit 110 Starts wieder ein großer Erfolg.
Die Abschluss Feier war heuer am Gründonnerstag auf der Isar Bowling mit 260 verkauften Karten wieder ein voller Erfolg. Ende in den frühen Morgenstunden.

2006/07

Ab 01.01.2007 hatten wir die Erhöhung der Mehrwertsteuer von 16% auf 19% und dadurch höhere Spielpreise zu verkraften. Das Startgeld pro Team und Spieltag wurde von 44,-- € auf 46,-- € erhöht.

2007/08

Schwache Beteiligung bei unserem 8. Doppelturnier. Beim Pokalturnier gab es zum Finale das erste Mal einen Nachrücker. 48 Mannschaften in 5 Gruppen, 70 Damen und 208 Herren wurden eingesetzt.

2008/09

Die Abschlußfeier zum 35. Jährigen Jubiläum fan am 24.04.2009 ab 18:00 Uhr im Europäischen Patentamt statt. 196 Teilnehmer sorgten für gute Stimmung. Die Musikband „Schubiduo“ mit Heida Lehndorfer sorgte für viel Unterhaltung . Danke an Peter Jäger und seine Frau Karin für diese schöne Feier und Deine tolle Organisation.

2009/10

Der Internetauftritt wurde zum wiederholten Male in Angriff genommen.
Es wurde bei der JHV beschlossen, die Vorstandschaft wird in Zukunft auf 3 Jahre gewählt (bisher 2 Jahre).
Des weiteren wurde Beschlossen, die Mannschaften vom Mittwoch müssen auf Donnerstag oder Montag wechseln. Begründung: Ungerade Anzahl am Mittwoch und Donnerstag, die Isar Bowling würde den Mittwoch gerne für Veranstaltungen haben. Im Gegenzug wurde der Spielpreis nicht erhöht und für weitere Jahre garantiert. Schwache Beteiligung beim Doppelturnier, 49 Starts nur am Montag.
Etwas Verwirrung durch 11 Teams, die nach Auslosung der ersten Runde kurzerhand absagten oder nicht erschienen sind. Am Ligabetrieb nahmen 42 Teams in 4 Gruppen, 259 Spieler (66 Damen + 193 Herren) teil.
Die Donnerstagsliga verändert sich auf die Dream-Bowl. Dadurch kommen einige Teams zum BSV.
Die Abschlußfeier war im Kolpinghaus in der Hanebergstr. 180 Personen feierten. Nach der Ausgabe der Geldpreise verschwand ein Großteil der Teilnehmer, doch die Hartgesottenen feierten bis 03:00 Uhr in der Früh.